

der katholischen Familienbildungsstätte verabschiedet, Stephanie Temborius als Nachfolgerin begrüßt. Mit einem Wort-Gottesdienst startete der feierliche Rahmen der Veranstaltung, der Kabarettist Matthias Brodowy die Schwere nahm.

Viele Wegbegleiter waren zur Verabschiedung gekommen, dazu Vertreter von Kirche, Rat und Stadt, von den Kooperationspartnern, der Caritas, dazu Mitarbeiter und Referenten. „Sie alle sind uns wichtig“, sagte Debertin-Hink in ihrer Abschiedsrede, in der sie ihre Nachfolgerin dem Team und umgekehrt wärmstens ans Herz legte.

Die Verdienste der energievollen Debertin-Hink wurden dann auch ausgiebig gewürdigt. Stephanie Temborius lobte sie für die „vorausschauenden und innovativen Formate und Netzwerke, die wegweisend über die Region hinaus“ seien, zweiter Bürgermeister Marcel Bürger hob die Kraft und Freude hervor, die durch die Fabi geschenkt werde, die durch die Fabi geschenkt werde. Generalvikariatsrat Christian Hennecke betonte die „kraftvolle Präsenz der Fabi im Bistum“, nannte Debertin-Hink eine „kraftvolle und leidenschaftliche Christin mit irren vielen Kompetenzen“. Anne Korte-Polier, Sprecherin der Landesarbeitsgemeinschaft der Landes-Familienbildungsstätten, bescheinigte Debertin-Hink „ein brennendes Herz, wenn es um Familien ging“.



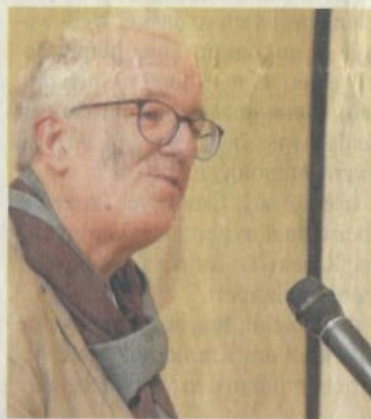
Karola Debertin-Hink (Zweite von rechts) mit Nachfolgerin Stephanie Temborius (Vierte von rechts) im Kreis der Fabi-Mitarbeiterinnen.

FOTOS: COMES

Debertin-Hink bedankte sich für Unterstützung und Vertrauen von Vorgesetzten und Trägern und wiederholte ihr Motto: „Gemeinsam können wir mehr erreichen.“ Salzgitter sei eine Stadt, die „Kräfte sieht, bündelt und einbezieht“, sagte sie.

Auch an ihre Nachfolgerin gewandt betonte sie, das Herz der Fabi sei das Team, das immer zu Veränderungen bereit war und dazu, sich weiterzuentwickeln, „auch wenn es unbequem war“.

Auch Stephanie Temborius bekam viele Glückwünsche und Geschenke zu ihrer Einführung als Nachfolgerin von Kornelia Debertin-Hink. Sie wolle „Gutes und Bewährtes weiterführen, ausbauen und mit eigenen Augen sehen“, kündigte die neue Leiterin der Bildungsstätte an.



Generalvikariatsrat Christian Hennecke sprach ein Grußwort.



Reden Sie mit!

Nutzen Sie die Angebote der Fabi?

www.salzgitter-zeitung.de

Kornelia Debertin-Hink

- Leiterin der Katholischen Familienbildungsstätte von 1994 bis 2020.
- Sprecherin der Landesarbeitsgemeinschaft der niedersächsischen Familienbildungsstätten
- Sprecherin der katholischen Landesarbeitsgemeinschaft
- Mitglied im Sprecherkreis
- Gründungsmitglied Präventionsrat, Freiwilligenzentrum Salzgitter, Bündnis für ein Leben mit Kindern
- Ideengeberin und Gründungsmitglied Gesundheitsschule, Familienzentrumsverbund FIZ
- Ehrenamtliches Mitglied im Konsultationsausschuss Kirchenwort, Mitglied im Steuerungsausschuss „Gemeinsame Verantwortung“ und Diözesanrat sowie der Schlichtungsstelle Bildung und Beratung des Bistums Hildesheim
- Ehrenamtliche Richterin am niedersächsischen Finanzgericht
- Schriftführerin Freiwilligenzentrum Salzgitter
- Kassenprüferin Präventionsrat mai

„Pessimisten haben diese Welt noch nie zum Besseren gestaltet.“

Matthias Brodowy,
Kabarettist